

Thema: Physiotherapie**Redakteur:** Rumpf-Pukelsheim

Grünes Licht für Primärversorgungszentren

Grünes Licht gibt es nun um die medizinische Versorgung breiter aufzustellen. Ärztekammer und Sozialversicherung haben sich nach langen Verhandlungen bundesweit auf einen Gesamtvertrag für die sogenannten Primärversorgungseinheiten geeinigt. Nun sollen diese neuen Gesundheitszentren auch in Kärnten rasch entstehen. Mindestens fünf sind landesweit in den kommenden drei Jahren geplant. In jedem dieser neuen Zentren müssen zumindest drei Allgemeinmediziner und eine diplomierte Pflegekraft beschäftigt sein. Dazu können Fachärzte kommen, ebenso Physiotherapeuten und Spezialisten, wie zum Beispiel für die Wundversorgung.

O-Ton: Johann Lintner (Vorstand, KGKK)